

Manager-Meeting: Detlef Hennings (Schwanhof) wurde Mitte April bei der 16. Mitgliederversammlung des GM-VD in Frankfurt zum neuen Präsidenten gewählt. Damit ist der Vorstand praktisch »rund-erneuert«: Markus Erdmann (Main Taunus Golfanlagen) grüßt nun als Vizepräsident, Horst Schubert (Seddiner See) als Schatzmeister, Philipp Pfannkuche (Bergisch-Land) als Schriftführer. Allein Reiner Horlacher (Domäne Niederreutin, Schönbusch) bleibt weiter Vizepräsident.

Sommer-Seminar: Das IST-Studieninstitut (Düsseldorf) lädt mit eintägigen Workshops zur »Summer-School«. Am 7. August geht es um »Der Ryder Cup 2018 in Deutschland – Chancen und Risiken für den nationalen Golfsport«, Schauplatz ist der Wittelsbacher GC.

Dreifach-Gold: Das DGV-Umweltzertifikat »Golf und Natur« prangt ab sofort in Gold auf den Anlagen Achimer GC, Haus Bey und GC Spessart. Damit haben nun 15 Clubs die höchste Qualitätsstufe erreicht.

Meister-Macher: Die PGA of Germany begrüßt drei neue Master-Professionals – Dr. Kathrin Appell (Elfrather Mühle), Marc Müller-Dargusch (Attighof) und Lars Rehbock (Rheine/Mesum). Ferner wurde bei der kürzlichen PGA-Gala in Bad Kissingen Kaymer-Coach Günter Kessler zum vierten Mal in Folge als Trainer des Jahres ausgezeichnet.

NEWSinside

und hinten im Schlägerkopf eingesetzt werden. In der Standardausführung ausgeliefert mit einem »Motore«-Graphitschaft von Fujikura, wird der »Baffler Rail H« dem Handel in jeweils fünf Loft-Varianten für Damen und Herren angeboten. **+++ Bocchieri Golf:** Der US-Anbieter zeigte mit dem »Heavy Wedge« schon in Orlando eine Erweiterung seiner gleichnamigen Putter-Familie, nun bringt D-Vertreiber McEvans Sports (Rockenberg) die Neuheit auch nach Deutschland. Der neue »Kurzspieler« basiert natürlich ebenfalls auf der erfolgreichen Gewichtstechnologie, ist dabei aber im Schlägerkopf nur unwesentlich schwerer als ein konventionelles Wedge, das meiste Zusatzgewicht liegt im Griff (65 Gramm). Dadurch erhöht sich der Schwerpunkt des Schlägers, erklärt McEvans Sports, was zu einer herausragenden Distanzkontrolle führe. Das »Heavy Wedge« spielt mit einem traditionellen

Design; Satin-Finish

und CNC-gefräste Grooves sollen für einen maximalen Drall sorgen. Erhältlich ist die Neuheit in drei Loft-Variationen (52, 56 und 60 Grad), das steilste Modell ist zudem mit zwei verschiedenen Bounce-Winkeln verfügbar. **+++**

Srixon: Die japanischen Balltüftler wollen jetzt dafür sorgen, dass gelbe Bälle – auf der Imageskala bislang nur knapp vor pinkfarbenen rangierend – in Zukunft im Golf so normal wie heute schon im Tennis werden. Und sie haben zwei einleuchtende Argumente dafür: Zum einen sei der neue »Z-Star Tour Yellow« – technisch mit den gleichen Hochleistungseigenschaften wie der aktuelle »Z-Star« ausgestattet – einfach besser zu erkennen. Laut Srixon kann der seit kurzem vom südafrikanischen Tourspieler Tim Clark bereits eingesetzte Ball in einer Entfernung von 250 Metern noch in 60 % der Fälle gesehen werden, beim weißen Ball hingegen betrage die Quote nur 21 %. Und ein für den Normalgolfer sicher

noch attraktiverer Pluspunkt findet sich den Japanern zufolge in psychologischen Studien: Diese hätten gezeigt, dass Farben aus dem Gelb/Grün-Bereich eine beruhigende, stressabbauende Wirkung haben. **+++ Leupold:** Der US-Hersteller will in der Saison 2010 mit dem neuen »GX-1« für bessere Scores sorgen. Der Nachfolger des »GX-I« zeigt nur eine leichte Designänderung, bietet dafür aber eine wesentlich verstärkte Leistung.

Der Laser-Entfernungsmesser erfasst jetzt Golffahnen bis zu 366 Meter, ferner neu sind die »Prism Lock«-Technik sowie der Nebel-/Schlechtwetter-Modus, der laut Deutschlandanbieter Dublin-Golf (Odenthal) auch bei Regen oder diesigem Wetter präzise Ergebnisse liefern soll. Zudem kommt das kompakte, mattschwarze Kunststoffgehäuse des »GX-1« mit einem neuartigen Dimple-Design, wodurch das leichte Gerät (inklusive Batterie 178 Gramm) komfortabel in der Hand liege und auch bei Feuchtigkeit griffig bleibe.



GOLF inside Das Business-Magazin

Redaktion

Telefon: 089/5 52 41-120,
E-Mail: redaktion@golfindside.de

Anzeigen

Telefon: 089/5 52 41-243, E-Mail:
benedikt.aidelsburger@atlas-verlag.de

Abonnements

E-Mail: vertrieb@atlas-verlag.de

Vi.S.d.P.: Günter O. Reiter